

Mit einem neckischen Blick auf «eusi Gemeind»

Die Bibliothek in Schindellegi kann bereits auf fünf erfolgreiche und spannende Jahre zurückblicken. Das wurde mit einem lebhaften Improvisations-Theater gefeiert.

Anlässlich ihres fünfjährigen Bestehens lud die Maihof-Bibliothek in Schindellegi letzten Donnerstag zu einem Abend der besonderen Art ein. Ein Teil des Theater-Ensembles «anundpfirsich» aus Zürich stellte dem fast bis auf den letzten Platz gefüllten Maihofsaal eine Impro-Comedy-Show vor, bei der die Gemeinde Feusisberg – also «eusi Gemeind» – im Mittelpunkt stand.

Die drei Schauspieler und ein Musiker streiften vor dem Anlass einzeln durch die zwei Dörfer Feusisberg und Schindellegi, knipsten fast 60 Fotos, stellten Fragen und schrieben Aussagen oder Sätze der anwesenden Gäste auf kleine Zettel. All dies wurde dann, 100 Prozent improvisiert, völlig locker und in verschiedenen Konstellationen in kurzweilige, kreative und überraschende Geschichten umgesetzt.

Geschichten am Wegrind

Da gab es zum Beispiel die Geschichte vom «Volg»-Baum, der unter keinen Umständen in die Rudolf-Steiner-Schule gehen möchte, aber ohne gute Noten zu seinen «doofen» Cousins nach Biberbrugg geschickt werden würde. Oder der wegen eines Gartenzwergs eskalierende Wortwechsel an einer nachbarlichen Hecke. Aber auch



«anundpfirsich» überraschte die Anwesenden mit ungewohntem Blick auf Feusisberg und Schindellegi.

Bild zvg

der Gemeindegemeinde, der Sonnenuhrkreisel oder der Selecta-Automat beim Bahnhof, das alles und noch viel mehr bot Inputs für dieses absolut einmalige

Theatererlebnis. Viele Besucherinnen und Besucher liessen es sich nicht nehmen, nach der beeindruckenden Vorstellung noch bei einem Gläschen zu

sammen zu stehen und das eine oder andere Thema weiter zu vertiefen oder über das Gesehene und Gehörte zu plaudern. (eing)

Noch Tickets fürs Chränzli: «Alles was Zelt»

Schon bald findet die Turnshow des TSV Galgenen statt. Am 8. und 9. November dreht sich im Tischmacherhof in Galgenen alles um das Campingleben auf dem Campingplatz Paradiso. Das Zusammenleben der verschiedenen Personen hängt am seidenen Faden und scheint im grossen Chaos zu enden. Ob die Familien das Zusammenleben retten können?

Wie gewohnt, verwöhnt der TSV Galgenen seine Gäste schon vor dem Programmstart mit kulinarischen Leckerbissen aus der internen Campingküche. Den Abend kann man an der Bar, in der Kaffeestube oder in der Halle ausklingen lassen. Am Freitagabend spielen das Ländlertrio Rötstock und am Samstagabend das Echo vom Edelwiis in der Kaffeestube.

Am Freitag- und Samstagabend finden jeweils um 20 Uhr Vorführungen statt (Türöffnung 18 Uhr). Am Samstagnachmittag findet um 13 Uhr (Türöffnung 12 Uhr) die Kindervorstellung statt. Zu dieser Nachmittagsvorstellung sind alle Kinder unter 16 Jahren gratis eingeladen. Tickets gibt es online via eventfrog.ch. Eine Abendkasse wird es ebenfalls geben. (eing)

Kinder und Jugendliche singen für Kinder in Not

Gemeinsam mit dem Seelsorgeraum Berg lädt das Kinderhilfswerk Ashia Kamerun am 10. November zu einem Benefizkonzert in der Kirche Wollerau.

Am Sonntag, 10. November, um 17 Uhr, findet in der St. Verena Kirche Wollerau ein berührendes Konzert statt. Mitwirkende sind das Kinder-Jodelchörli Einsiedeln und die Cross Country Band.

Das Kinder-Jodelchörli der Musikschule Einsiedeln unter der Leitung von Agatha Kälin-Schönbächler ist eine aufgestellte und quirlige 52-köpfige Truppe. Von der 1. Klasse bis zu Oberstufenschülerinnen und -schülern singen sie gemeinsam inbrünstig und lüpfige Jüüzli aus nah und fern – im Dezember sogar im KKL in Luzern.

Die junge Cross Country Band aus der Region um Pfäffikon besteht aus Phil Reichmuth (Banjo), Anja Reichmuth (Bass, Gitarre, Gesang) und Svea Reichmuth (Gitarre, Gesang). Cross Country steht für querbeet. Je nach Anlass werden unterschiedliche Songs und Stilrichtungen performt, wobei Country ihre grosse Leidenschaft ist. Sie berühren und begeistern gross und klein mit ihrer Musik.

Der Reinerlös des Benefizkonzerts hilft, in einer von Krisen, Überschwemmungen und Hunger gebeutelten Region in Kamerun, die Bildungssituation zu verbessern. Damit möglichst viele Kinder die Chance auf eine bessere Zukunft erhalten. (eing)



Die Cross Country Band aus Pfäffikon spielt für das Benefizkonzert.

Bild zvg

WOLLERAU

Heute singen im Kinder- und Jugendchor

Heute Dienstag von 12.10 bis 12.55 Uhr sind Kinder und Jugendliche im Verena Hof zum Singen eingeladen.

Ebenso lädt die Musikschule Wollerau die Jüngsten ins Dachgeschoss des Mehrzweckgebäudes, wo von 16 bis 16.45 Uhr die Musikalische Frühbildung stattfindet.

«Singen ist das Fundament zur Musik in allen Dingen», schrieb der Komponist Georg Philipp Telemann.

Im Chorgesang wird altersgerecht das Singen und Musizieren vermittelt. In verschiedenen Levels werden musikalische Grundlagen erarbeitet, stimmlich-bildnerisch gearbeitet und vor allem viel gesungen. In Konzerten soll das Erarbeitete einem breiten Publikum dargeboten werden. (red)

Versammlung der Hexen in Buttikon

Am vergangenen Samstag hielten die Lochsteinhexen, im Beisein von Maskenschnitzern und Hexengötti Markus Kläger, ihre 25. Hexenversammlung im Restaurant Traube in Buttikon ab. Bei guter Stimmung waren die etwas trockeneren Traktanden bald abgehakt und es konnten die Gläser zum Anstossen hochgehoben werden. Hexe Harodia wurde zu ihrem 20-Jahr-Jubiläum mit einem «halben Meter Bier» geehrt. Weiter freuen sich die Lochsteinhexen, zwei Neumitglieder in ihren Reihen begrüssen zu dürfen.

20. Ausgabe der Dorffasnacht

Voller Tatendrang stürzen sich die Lochsteinhexen nun in die letzten Fasnachtsvorbereitungen. Wer nicht bis zur Fasnacht warten möchte, um mit den Lochsteinhexen anzustossen, der hat die Möglichkeit am Sonntag, 24. November, den Glühweinstand am Adventsmarkt in Buttikon zu besuchen. Dieses Jahr bieten die Lochsteinhexen zum ersten Mal auch Hot Apérol an. Dank Backhexe Eusebia wird den Besuchenden auch ein Stück Lebkuchen zum heissen Getränk angeboten.

Die 5. Jahreszeit startet für die Lochsteinhexen mit dem Einschellen am 6. Januar in Buttikon. Ein Highlight wird die 20. Ausgabe der Dorffasnacht werden, die unter dem Namen «Aaschwingete in Buttikon» am Freitag, 28. Februar, stattfinden wird. Der Jubiläumsanlass bietet einige Überraschungen. Die Lochsteinhexen blicken voller Vorfreude auf den baldigen Fasnachtsstart.

Lochsteinhexen Buttikon

SIEBNEN

Tag der pflegenden Angehörigen

Am Mittwoch, 30. Oktober, ist der Tag der pflegenden und betreuenden Angehörigen. Die pflegenden Angehörigen sind der grösste Pflege- und Betreuungsdienst der Schweiz. Sie leisten still und unsichtbar viel Arbeit für ihre Familienmitglieder und auch für die Öffentlichkeit.

Die Wirkstatt LQ – die Lernwerkstatt für Pflegenden Angehörige – macht diese wichtige Arbeit sichtbar. Interessierte sind morgen Mittwoch, 30. Oktober, zwischen 13.30 bis 16.30 Uhr eingeladen. Die Besucher erwarten ein interessantes Programm am Nordring 20 in Siebnen. Weitere Infos unter www.wirkstatt-lq.net. (eing)

IMPRESSUM

Höfner Volksblatt

Unabhängige Zeitung für den Bezirk Höfe, amtliches Publikationsorgan für den Kanton Schwyz, den Bezirk Höfe und dessen Gemeinden, erscheint fünfmal wöchentlich; 162. Jahrgang

www.hoefner.ch

Kontakt Verenastrasse 2, 8832 Wollerau, Telefon 044 787 03 03

E-Mail redaktion@hoefner.ch, sport@hoefner.ch

Redaktion Chefredaktor Martin Risch (mri), Stv. Anouk Arbenz (aa), Leiter Daniel Koch (dko), Verantwortlicher Redaktor Höfe Andreas Knobel (bel), Urs Attinger (ura), Patrizia Baumgartner (pp), Martin Bruhin (bru), Robin Furrer (rfu), Silvia Gistler (sigi), Stefan Grüter (fan), Franziska Kohler (fko), Johanna Mächler (am), Heidi Peruzzo (hp), Alex Schüpbach (asc)

Redaktion Sport: Leitung Olaf Schürmann (osc), Michel Wassner (mwa)

Sekretariat: Janine Diethelm, Daniela Jurt

Abonnemente (inkl. E-Paper) Inland: 12 Monate Fr. 302.–, 24 Monate Fr. 568.–, 6 Monate Fr. 160.50, Einzelnummer Fr. 2.70 (inkl. MwSt.), Abonnentendienst: Telefon 055 451 08 78, abovverwaltung@hoefner.ch

Inserate Höfner Volksblatt und March-Anzeiger Mediaservice, Verenastrasse 2, 8832 Wollerau, Telefon 044 786 09 09 oder Alpenblotzstrasse 26, 8853 Lachen, Telefon 055 451 08 80 E-Mail inserate@theilermediaservice.ch

Druck und Verlag Theiler Druck AG (Verleger), Verenastrasse 2, 8832 Wollerau, Telefon 044 787 03 00

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder redaktionellen Beiträgen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspielung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird gerichtlich verfolgt.

Witz des Tages

Johann kommt vom ersten Schultag zurück, da fragt ihn der Vater: «Na, mein Sohn, hast du schon was gelernt?» Sagt Johann: «Ja, Papa alle Kinder bekommen mehr Taschengeld als ich.»